

NL.B.; 7. H.. Hiller Jugend; 8. K. Zache Kl. C. Kaiser gab wegen Gabelbruch auf; der scharfe Gegenwind stellte höchste Anforderungen an die Fahrer. Den gut fahrenden A-Fahrern gelang es trotz Anstrengung nicht, die B- und C-Gruppe zu holen, der Gegenwind war zu stark. Hiller und Zache wurden von ihnen im Borna überholt. Der ebenfalls sehr gut fahrende B-Fahrer Kormannik löste sich in Leisselshain von Baumann und holte die sich tapfer wehrenden C-Fahrer Tauscher und Eidl am Göhrener Berg kurz vor dem Ziel. Der A-Fahrer Kaiser konnte leider wegen Gabelbruch nicht in den Kampf eingreifen. Der Jugendfahrer Hiller fuhr sein erstes größeres Rennen; er hat sich gegen Überholungen tapfer gewehrt. Zache hatte leider einen schwachen Tag. Dank allen Fahrern und einem Glückwunsch dem Sieger. Dank auch Sam. Frenzel für die Stiftung einer Karbidlampe zu diesem Rennen. Die am 3. April stattgefundenen Auffahrt war gut besucht; sie ist Stimmungs- und humorvoll verlaufen. Auch hier Dank für Unterstützung. Weiter so im Krisenjahr 1932, und die „Teutonia“ übersteht die schwere Zeit. Kameraden, vergesst noch die Werbung nicht! „Sachsen Heil!“

Bezirk 24. **Radler-Club „Leipzig-West 1892“**. Bundes-Bundesmeister im 1er- und 2er-Kunstfahren, sowie im 1er-Rasenradball. Clublokal: „Reichsverweser“ Leipzig W 32. Sportarten: Saal-, Wander-, Renn- und Kraftfahren, sowie Radballspiel. Jeden Dienstag ab 6 Uhr Training der Saalfahrer und Radballspieler im Clubheim. 1. Vor. H. Bauer, Leipzig W 33. Aurelienstr. 24. Kass.: K. Bertram, Leipzig W 31. Johannisstraße 27. Geschäftsstelle: W. Kabisch, Leipzig W 31. Rödelstr. 24 (Fernspr. 46 143 Merseburger). — Veranstaltungen im Mai: Mittwoch, den 4., 21 Uhr Monatsversammlung; vorher Training. Donnerstag, den 5. Himmelfahrt, Ausfahrt nach Lobstädt, Treffpunkt 14 Uhr am „Reichsverweser“. Am 1. und 2. Pfingstfeiertag unternimmt der Club eine Zweitägestour nach der Dahlen und Dübener Heide. Näheres wird noch bekanntgegeben. Die Clubmitglieder werden gebeten, sich nach Möglichkeit an den Veranstaltungen zu beteiligen und sich auch dem Wandern zu widmen. In Zukunft wird der Club vornehmlich seine Wanderfahrten zu den Vereinen ausführen, welche uns zu unserem Jubiläums-Sportfest unterstützten. Bitte unterstützen Sie die Wanderfahrer in ihren Bemühungen und bringen Sie auch Gäste mit, welche zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen sind. Die Bundesmeisterschaften haben wir für Saalfahren und Radball übernommen; dieselben finden statt am 9. und 10. Juli 1932 im „Reichsverweser“.

Am 9. Juli 1932

veranstalten wir anlässlich der Bundesmeisterschaften im Saalfahren ein großes **Saal-Sportfest** im „Reichsverweser, L. Elzsch.“

Radler-Club Leipzig-West 1892.

Der Club plant in nächster Zeit eine kleine interne Feier innerhalb der Mitglieder; Näh. in der Monatsversgl. Renaufnahmen: Krl. Hildeg. Krebs, Herr Gerhard Aman.

Mit Sachsen Heil!

Waka, Pressew.

Bezirk 24. **RB. „Weststern“ 1907 Leipzig**. Vereinsl.: „Metropol“, Gottschedstr. 13; Tel. 19873. Versamml. jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat. BA: Kurt Hörtel, Leipzig W 31. Wendlerstr. 7. — Die neue Rennaison hat begonnen, unser Eröffnungsrennen über 55 km. gehört der Vergangenheit an. Trotz des kalten Wetters gelang es den Fahrern, eine gute Zeit herauszuholen. Den Sieg errang überraschenderweise Sam. Robert Deuge vor dem favorisierten Heinz Röhne. Die A-Klasse hatte 5 Min. Vorlage gegen die C-Klasse aufzuholen, was auch nach scharfem Rennen gelang. Ergebnis: 1. Robert Deuge 1:42,4; 2. Heinz Röhne 1:42,6; 3. Heinz Northorn 1:46; 4. Horst Bernstein 1:49; 5. Hans Hörl. — 1. 5. Vereinswanderfahrt n. Burzen. Streckenbesetzung Dresden—Leipzig—Dresden, ½ 6 Uhr Westplatz. 3. 5. Vereinsversammlg. 20 Uhr „Metropol“. 5. 5. Rund um Leipzig Ausfahrt; Streckenbesetzung. Treffen 9 Uhr Westplatz. 8. 5. Rund um Planitz. 11. 5. Abendausfahrt n. Gärtnitz, ½ 8 Uhr Westplatz. 17. 5. Vereinsversammlg. 20 Uhr „Metropol“. 22. 5. Bierermannsfahrten Bez. Leipzig. 1. 6. Abendausfahrt ½ 8 Uhr Westplatz. 7. 6. Vereinsversammlg. 20 Uhr „Metropol“ — Die Osterausfahrt n. d. Sandberg, verb. m. Eierbücheln, war seitens der Mitglieder gut besucht; zum Unfall fand der Osterhase seine Eier nicht, die er gelegt hatte.

Hans Hörl, Pressew.

Bezirk 24. **RB. „Wettin-Habicht“ Leipzig**. Geg. 7. 6. 1894. Deutscher Meister der VDRB. u. Bundesmeister im Radball. Geschäftsstelle: Willi Bäthke, Leipzig C 1. Bernhardstr. 25. Kassiersstelle: Herm. Kunesche jun., Leipzig, Bayr. Str. 50, Tel. 329 27. Versammlg. jed. 2. Dienstag im Monat, 20.30 Uhr, im „Siebenmännerhaus“, Bayr. Str. 1. Neiaen u. Radball: Mittwochs u. Freitags in den „Reichshallen“, Leipzig C 28. Elisabethstr. 3/7. Herren-, Damen- u. Jugendabteilg. — Unsere Auffahrt nach der Burgau hatte starke Beteiligung aufzuweisen. Durch Preisregeln, Gesellschafts-, viele und Tanz kam jeder zu seinem Rechte. Ausfahrten für Mai: Radfahrer: 1. Brandis, 8 Uhr; 5. Rötha, 8 Uhr; 8. Landsberg, 7 Uhr; 15. u. 16. Mühlstädt, 6 Uhr. Graf-Fahrer: 1. Brandis 5. Ossebaude (ADAG.), 7 Uhr; 8. Leisnig, ½ 9 Uhr; 15. u. 16. Richtelberg (SRB), 7 Uhr Gabelung; 22. Mulsentalfahrt, Rochsburg, ½ 9 Uhr; 29. Freiburg/Unstr., ½ 9 Uhr. Start, wenn nicht bef. angegeben, stets „Siebenmännerhaus“. Die von Br. Weber ins Leben gerufene „A.-H.-Wanderfahrt“ hat sehr viel Anklang gefunden. Die Fahrt

findet Anf. Septbr. statt und erstreckt sich über 6—8 Tage. Ziel: Schwarzwald—Rennsteig. Die b. Herm. Kunesche eingerichtete Reisekasse wird schon rege in Anspruch genommen. Näh. Auskunft erh. im Kreisfahrt: Br. Weber, L. N 24, Stettiner Str. 91, Tel. 62109. Wanderschren: G. Liebig, L. W 33, Schadowstr. 5. H. Seibert.

Bezirk 37. **RB. „Edelweiß“ Fraureuth i. Thür.** BA: Alfred Reitzner, Fraureuth i. Thür., Greizer Str. 1. — Am 5. Juni findet unser diesj. Wald- u. Wiesenfest statt. Wir bitten die werten Bezirksvereine, diesen Tag frei zu halten u. bitten um recht zahlr. Besuch. Zum Bezirkssfest in Beiersdorf beteiligen wir uns mit drei Mannschaften sowie im 2er-Kunstfahren. Auch an den Bundeswanderfahrten beteiligen wir uns. Liebe Kameraden! Beteiligt Euch restlos an den Veranstaltungen. Unterstützt in dieser schweren Zeit Bezirk u. Bund! „Sachsen Heil!“ Alfr. Reitzner, 1. Vor.

Bezirk 40. **RB. „Adler“ Bärenwalde**. BA: Martin Schott, Bärenwalde 112b/B. **Ausschreibung für unser am 29. Mai 32 stattfindendes 30jähr. Jubiläum mit Bannerweihe**. Es folgt: Sonnabend, 28. Mai, 19½ Uhr Stellen der Ortsvereine am Gaihof

„Grüner Baum“: 20 Uhr Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal; 20½ Uhr Fest-Mommers unter gütiger Mitwirkung des Turnvereins, Männergesangvereins, sowie des Dram. Vereins „Thalia“. Sonntag, 29. Mai, 8 Uhr Austragung der Meisterschaften im Reigenfahren, offen nur für Bez. 40. Rödeltal. Borm. Eintreffen der Wandersfahrer, 12 bis 13½ Uhr Empfang der Vereine auf dem Sportplatz, Obererlinzer Str.; 14 Uhr Bannerweihe; 14½ Uhr Aufstellung zum Jubiläumskorso u. Stellungswertung; 15 Uhr Beginn des Festzuges durch den Ort; 17 Uhr Festball im „Erzgeb. Hof“; 19 Uhr Siegerverkündigung; 20 Uhr Preisverteilung. Jubiläumskorso ist offen für alle Radl-Vereine. Gefahren wird nach den Bestimmungen des SRB. u. VDRB. Zwei Drittel der konkurrierenden Vereine erhalten Preise. Preise: a) für SRB-Vereine 50.—, 40.—, 30.—, 25.—, 20.—, 15.—, 10.— Mf.; b) für andere Vereine 25.—, 15.—, 10.—, 5.— Mf. Außerdem für denjenigen Verein, welcher die meisten Kilometer zurückgelegt hat, einen Ehrenpreis. Renngeld beträgt 5.— Mf. und ist mit der Rennung bis zum 21. Mai 32 an den Vereinsvorst. Herrn Martin Schott, Bärenwalde Sa. 112 B. zu richten. Jeder Teilnehmer hat ein Festabzeichen zu entnehmen. Das Preisgericht besteht aus je 2 Herren der Bez. Zwickau und Auerbach, und zwar die Herren Krebschmar, Arbia, Blei und Döbler. Wir hoffen, durch diese Wahl alle Vereine des Kreises IV zufriedengestellt zu haben. — Und nun, Kameraden, besucht uns zu unserem Fest. Ihr seid herlich willkommen in Bärenwalde!

Der Festausschuss. gez. Rudolf Lorenz.

Bezirk 45. **RB. Radlerlust“ Lauter-Neuwelt**. BA: Rud. Keller, Lauter i. Sa., Kirchstr. 43 B. — In der Versammlung v. 8. 4. 32 wurde beschlossen, am 28. Mai 1932 einen Werbetafel zu veranstalten. Wir bitten die werten Vereine, den Tag frei zu halten. Programmfolge: 16 Uhr Bergrennen 3,5 km. betitelt „Lauter-Hoch“. Start: Fischers Gasth. Riel: Rest. Waldhaus. 18 Uhr Radballturnier. Saalfläche 9×9 m. 20 Uhr Veranlügen mit Auftreten der Kunstfahrer Keller u. Lang. Ehrenvolle Preise stehen in Aussicht. Freiquartiere für Radballspieler stehen bereit. Rennungen sind einzurichten bis 20. 5. 32. VDRB.-Bestimmungen. Gültigen Zuspruch erw. d. Etg.

Bezirk 53. **RB. „Dromos“ Entha**. BA: Bruno Schröder, Zwenkau b. Leipzig, Leipziger Str. 48. — Am 4. Uhr, 32 fand die Monatsversammlung statt. Besuch zufriedenstellend. Der Tourenfw. setzte die Aufabt für den 1. Mai an. Abf. früh ½ 9 Uhr, Riel Böhlen (auf Umwegen). Alle Mitglieder u. Gönner sind herz. eingeladen. Nächste Monatsversammlg. 7. 5. 32. „Dromos Heil!“ H. S.

Bezirk 54. **RB. „Adler“ Schönau**, 1. Vor. Felix Gerber, Schönau. Post Wiesenburg. — Umständehalber fand die Jahreshauptversammlung erst am 2. Apr. statt. Kassenbericht sowie Jahresberichte des Vor. u. des Fahrw. waren zufriedenstellend. Die Neuwahl unter Leitung von Arno Müller ging reibungslos vor sich. Der Vorstand besteht nunmehr aus den Käm. Felix Gerber 1. Vor., Alfr. Lorenz 2. Vor., Kurt Walther 1. Kass., Walter Gerber 2. Kass., Arno Gerber 1. Schrifts., Kurt Meier 2. Schrifts., Max Teicher 1. Fahrw., Willi Chemnitzer 2. Fahrw., Hans Chemnitzer Kassenwart, Kurt Günther, Neugau, Frei. Flechta. Pressew. Preis: Arno Müller Kurt Köstner, Rudolf Budwig. U. a. wurde beschlossen, am 24. Apr. unser Feriujahrsvergnügen in Schreibers Gasth. abzuhalten. Am 17. Apr. fand unser Eröffnungsfahren (26 km) statt. Ergebnis: 1. Max Kunz 49:37; 2. Kurt Dünabönel 49:44; 3. Walter Georai 50:02; 4. Kurt Kunz 50:17; 5. Alfr. Döbler 51:03; 6. Paul Schlett 51:18; 7. Max Teicher (inf. Reiffenbach auf.). — Am 3. Juli bringen wir den „Straßenpreis von Schönau“, offen i. Kreis IV zu Durchführung und machen wir schon jetzt darauf aufmerksam.

Bezirk 54. **RC. „Misa“ Wildenthal**. Am 6. Mai 32 findet unsere nächst. Versammlung statt. Alle Sportskameradinnen und -kameraden werden gebeten, pünktl. ½ 9 Uhr u. vollzählig, zu erscheinen. „Sachsen Heil!“ Der Vorstand.

Auch an dieser Stelle bringen wir unserem lieben Fahrwart Kurt Weigel und seiner lieben Braut zur Verlobung nachträglich unseren herzlichsten Glückwunsch und ein donnerndes „Sachsen Heil!“ RC. „Misa“ Wildenthal.

Redaktionsschluss für Nr. 5 am 17. Mai 1932.